

EinBlick in Evas Arche

Pfingsten 2024

Liebe Freundinnen und Freunde von Evas Arche, liebe Frauen*, vom Pfingstfest wird in der Bibel (in der Apostelgeschichte) erzählt, dass Verständigung über Sprachgrenzen hinweg möglich war. Die Geistkraft Gottes zeigte sich mit Sturm und Feuer und bewirkte ein Sprachenwunder.

Verständigung über Grenzen hinweg – das würde ich mir auch für unsere Situation heute wünschen, dass Menschen über sprachliche, kulturelle und weltanschauliche Grenzen hinweg ins Gespräch kommen.

Am Ende müssen nicht alle einer Meinung sein. Aber nur wenn wir miteinander reden, besteht die Chance zu verstehen, warum die oder der andere eine bestimmte Meinung vertritt.

In Evas Arche versuchen wir immer wieder, solche Gesprächsräume zu eröffnen.

Frohe geistbewegte Pfingsten wünschen Anne Borucki-Voß und das Team von Evas Arche.

Mitgliederversammlung von Evas Arche e.V. am Dienstag, 11. Juni, ab 17 Uhr

Die auf den ersten Blick trockenen Formalia eines Vereins, wie Bericht des Vorstands, Finanzbericht, Entlastung des Vorstands bieten die Möglichkeit hinter die Kulissen zu sehen und zu verstehen, was hinter den Veranstaltungen und Projekten steckt. Im Gespräch können Vorschläge und Ideen eingebracht werden. Anschließend sommerliches Beisammensein mit Imbiss und Getränken.

Mit den Vorstandsfrauen von Evas Arche e.V.

Interessierte Frauen* sind herzlich willkommen.



Thema „Mode“ mit Evas Arche, Teil 2

- **Stadtführung zur Geschichte der Mode: Modelle und Stapelware am Montag, 10. Juni, 17-18.30 Uhr**

Eine Spurensuche nach arbeitenden Frauen in der Modebranche zu Beginn des 20. Jahrhunderts im ehemaligen Mode- und Konfektionsviertel rund um den Hausvogteiplatz.

Teilnahmebeitrag für Referentin erbeten. Anmeldung bitte bis 31.5. unter info@evas-arche.de

Mit Heike Stange, Frauentouren



Nach einem Rundgang durch die Räumlichkeiten und einer kleinen Info- und Fragerunde über das Projekt „Welcome-Baby-Bags“ haben die Kinder selbständig und engagiert Hygieneartikel gepackt und sehr liebevolle Nachrichten an die Frauen* formuliert, die diese Erstausrüstungstaschen erhalten. Es war sehr schön zu erleben, wie neugierig, interessiert und motiviert die Mädchen* bei der Sache waren. Auch für das Projekt der „Welcome-Baby-Bags“ war der Besuch eine schöne Unterstützung, da die Mädchen* zwei Kisten voll Hygiene-Beutel vorbereitet haben, die am nächsten Packtag direkt genutzt werden konnten.

Ein rundum schöner Besuch, der in ähnlicher Weise sicher wieder stattfinden wird.